GEBETSKALENDER April 2020

Wenn der Herr nicht das Haus baut, dann ist alle Mühe der Baulleute umsonst. Wenn der Herr nicht die Stadt bewacht, dann wachen die Wächter vergeblich. Psalm 127, 1

- Mittwoch, 01.04. Israel und die ganze Welt kämpft gegen das Coronavirus. Es ist weit verbreitet und daher sind viele Menschen isoliert. Beten wir um Weisheit für unsere Regierungen und dass unsere Gesundheitssysteme über ausreichende Kapazitäten verfügen, um sich um die Kranken zu kümmern und sie gut zu behandeln. Beten wir auch, dass wir uns wieder auf das Wort Gottes ausrichten und es befolgen.
- Donnerstag, 02.04. Betet für die Regierung Israels. Nach den letzten Meldungen sollte sie jetzt gebildet werden. Beten wir, dass das Land, nachdem es lange Zeit keine Regierung hatte, wieder energisch mit gottesfürchtigen Menschen regiert wird.
- Freitag, 03.04. Betet für alle verschiedenen Bevölkerungsgruppen in Israel: Juden, Muslime, Christen, Beduinen, Drusen und Armenier. Beten wir, dass sie alle in Harmonie zusammenleben und eine positive Haltung gegenüber dem israelischen Staat haben.
- Samstag, 04.04. **Schabbat**. Derzeit gibt es 192.000 Überlebende des Holocaust in Israel. Ein Drittel von ihnen lebt in Armut. Betet für all diese Überlebenden. Danken und beten wir auch für die Arbeit von Amcha, einer Organisation, die Holocaust-Überlebenden in Israel psychosoziale Unterstützung bietet.
- Sonntag, 05.04. "Wie flatternde Vögel ihre Jungen, so wird der Herr der Heerscharen Jerusalem beschirmen, ja, beschirmen und erretten, verschonen und befreien." (Jesaja 31,5). Danke für Gottes Schutz von Jerusalem!
- Montag, 06.04. Infolge der Corona Pandemie hat die israelische Regierung auch angeordnet, dass die Synagogen und Moscheen geschlossen bleiben sollten. Dies sind für Juden und Moslem harte Eingriffe in ihr Glaubensleben. Beten wir um Kreativität, dass sie Lösungen finden um Gott zu begegnen und ihn anzubeten. Wir beten und danken, dass die Zeit kommen möge, in der der Tempelberg wieder ein Ort ist, an dem alle Nationen beten werden (Jesaja 56,7b).

- Dienstag, 07.04. Ein israelisches Start-up-Unternehmen hat eine App zur Überwachung von Wunden und zur schnellen und effektiven Wundversorgung gestartet. Chronische Wundschmerzen sind ein weltweites Problem, und eine gute Wundversorgung kann dem entgegenwirken. Dankt für diese und andere Erfindungen, mit denen Israel ein Segen für die Welt ist. Wir danken Gott auch, dass Israel kurz davor ist, einen Impfstoff gegen das Corona Virus zu testen.
- Mittwoch, 08.04. **Seder-Abend.** Heute Abend ist Seder-Abend für das jüdische Volk. Der Auszug aus Ägypten wird mit einem Passah-Mahl gefeiert. Kinder spielen an diesem Abend eine wichtige Rolle. Beten wir für alle jüdischen Kinder in Israel und weltweit, dass sie von klein auf erfahren, dass Gott sich um sie kümmert, trotz aller Gefahren, die sie oft bedrohen.
- Donnerstag, 09.04. **Passah.** "Halte den Monat Abib und feiere das Passah; dem Herrn, deinem Gott; denn im Monat Abib hat dich der Herr, dein Gott, bei Nacht aus Ägypten herausgeführt." (5. Mose 16,1). Beten wir, dass das jüdische Volk in dieser Woche ein gesegnetes Passahfest feiern kann, trotz all der widrigen Umstände.
- Freitag, 10.04. **Karfreitag.** "Und als die Stunde gekommen war, ging er zu Tisch und die zwölf Apostel mit ihm. Und er sagte zu ihnen: Ich habe mich sehnsüchtig danach gesehnt, dieses Passahmahl mit euch zu essen, bevor ich leide". (Lukas 22,14-15) Jesus feierte auch das Passahfest mit seinen Jüngern. Jesus selbst war das Lamm, das für die Sünden der Welt gestorben ist. Danke für das Opfer Jesu.
- Samstag, 11.04. **Schabbat.** "Und am fünfzehnten Tag jenes Monats ist das Fest der ungesäuerten Brote für den Herrn. Da sollt ihr sieben Tage lang ungesäuertes Brot essen". (3. Mose 23,6) Das ungesäuerte Brot erinnert an die Eile, mit der das israelische Volk Ägypten verlassen musste. Das Brot hatte keine Zeit zum Aufgehen. Dankt für das Wunder des Auszugs aus Ägypten und danke dafür, dass Gott das jüdische Volk immer wieder vor seinen Feinden rettet.
- Sonntag, 12.04. **Ostern.** "Da sie nun erschrecken und das Angesicht zur Erde neigten, sprachen diese zu ihnen: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?" (Lukas 24,5) Die Engel verkünden den Frauen die gute Nachricht: Jesus ist der Lebendige, Er hat das Grab überwunden. Dankt für die Auferstehung Jesu und betet um seine baldige Wiederkunft.
- Montag, 13.04. Am Passahfest sind Familien oft zusammen und verbringen viel Zeit miteinander. Betet für die Juden in Israel oder im Ausland, die einsam sind. Zum Beispiel ältere Menschen oder Soldaten ohne Familie in Israel. Wir beten auch um Einhaltung der Vorschriften, betreffs des Coronavirus. Mache uns alle erfinderisch, damit wir diese Zeiten gut überstehen.
- Dienstag, 14.04. Auf dem Konzil von Nizäa im Jahr 325 beschloss die Kirche, dass das christliche Osterfest nicht mit dem jüdischen Passahfest begangen werden dürfe. Mit dieser Entscheidung hat die Kirche sich von ihren jüdischen Wurzeln abgeschnitten. Betet um die Wiederherstellung der Verbindung zwischen der Kirche und dem jüdischen Volk.

- Mittwoch, 15.04. Am Passahfest wird gefeiert, dass der boshafte Plan des Pharaos zur Ausrottung des jüdischen Volkes misslang und das Volk befreit wurde. Im Laufe der Zeit gab bzw. gibt es immer wieder Menschen die das jüdische Volk ausrotten wollen, auch heute noch. Betet um Schutz fürs jüdische Volk und dass Gott sie auch jetzt retten möge.
- Donnerstag, 16.04. Passah ist ursprünglich auch ein Pilgerfest. Als der Tempel noch da stand, zogen die Juden nach Jerusalem, um dort Passah zu feiern. Betet für den Frieden Jerusalems und betet, dass die Zeit kommen möge, in der Jesus sein Königreich auf Erden errichtet und von Jerusalem aus regiert.
- Freitag, 17. 04. Der islamische Staat hat kürzlich angedeutet, Israel als neues Ziel zu betrachten. Ihrer Meinung nach besteht die Priorität nun darin, den Muslimen das Land Israel auf gewaltsame Weise "zurückzugeben". Beten wir, dass der IS Israel nichts antun kann.
- Samstag, 18. 04. **Schabbat**. Eine Umfrage in der israelischen Bevölkerung ergab, dass 48% der Bevölkerung befürchten, die Ausbildung ihrer Kinder nicht finanzieren zu können. Gute Bildung ist ein wichtiger Schlüssel zum Wohlstand des Einzelnen und des Landes. Beten wir, dass genügend Mittel für die Ausbildung zur Verfügung stehen.
- Sonntag, 19. 04. "HERR, niemand ist dir gleich, und es gibt keinen Gott außer dir, nach allem, was wir mit unseren Ohren gehört haben. Und wer ist wie dein Volk Israel, die einzige Nation auf Erden, für die Gott hingegangen ist, sie sich zum Volk zu erlösen, um dir einen Namen zu machen und große und furchtgebietende Taten zu tun, indem du vor deinem Volk, das du aus Ägypten erlöst hast, Nationen vertrieben hast?" (1. Chronik 17,20-21) Dankt dass Gott Israel die Treue hält und das Volk heute wiederum im Land Israel wohnt.
- Montag, 20.04. Es gibt immer noch palästinensische Terroristen, die Israel mit Feuerballons angreifen. Sie lassen diese Ballons an der Grenze zu Israel aufsteigen, wonach sie in Israel landen und Brände verursachen. Betet, dass Israel vor diesem Feuerterror geschützt wird.
- Dienstag, 21. 04. Jom Haschoa (Holocaust-Gedenktag in Israel). "O, dass mein Haupt zu Wasser würde und mein Auge zum Tränenquell, so würde ich Tag und Nacht die Erschlagenen der Tochter meines Volkes beweinen". (Jeremia 9,1) Beten wir, dass das jüdische Volk heute in seiner großen Trauer Gottes Nähe erfahren darf.
- Mittwoch, 22.04. "Und mein Volk, über dem mein Name ausgerufen worden ist, demütigt sich, und sie beten und suchen mein Angesicht und kehren um von ihren bösen Wegen, so will ich es vom Himmel her hören und ihre Sünden vergeben und ihr Land heilen". (2. Chronik 7,14) Beten wir: Gemeinde Jesu Christi, wach auf, um die Nationen in Busse und Gebet vor dem angekündigten Gericht Gottes zu bewahren.
- Donnerstag, 23.04. Israel hat das Raketenabwehrsystem Iron Dome erneuert. Nachfolgende Tests mit dem System ergaben 100%ige Ergebnisse. Alle Raketen wurden abgefangen. Dankt, dass das Abwehrsystem immer besser wirkt und betet um Schutz vor Raketen für Israel.

- Freitag, 24. 04. Israelische Medien berichten, dass die Zahl der jungen Menschen, die nicht zum Militär gehen, zunimmt. Betet, dass es immer genügend Jugendliche gibt, die bereit sind, in der Armee zu dienen, und betet auch, dass sie wissen, dass Gott über Israel wacht.
- Samstag, 25.04. **Schabbat**. Heute ist der 100. Jahrestag der Teilung des Osmanischen Reiches in San Remo und die Geburtsstunde des Mandats Palästina. Dies mit dem Ziel, dass die Briten dem jüdischen Volk eine Heimat in Palästina geben würden. Unser Partner "The European Coalition for Israel" organisiert eine große Konferenz, bei der viele Würdenträger aus Israel und anderen Ländern anwesend sein werden. Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft erkennt, was versprochen worden ist. Beten wir auch, dass der Anlass trotz der Pandemie in irgend einer Form durchgeführt und Beachtung finden kann.
- Sonntag, 26. 04. "Die Menschen aber wunderten sich und sprachen: Wer ist dieser, dass ihm sogar der Wind und die See gehorchen?" (Matthäus 8,27) Gott hat Macht über das Meer und auch über das, was auf dem Meer geschieht. Betet um Israels Sicherheit an der Küste. Auch wenn davon noch nicht viel Gebrauch gemacht wird, sind sich die Hamas und der Islamische Dschihad bewusst, dass sie Israel vom Meer aus und auch auf dem Meer angreifen können.
- Montag, 27. 04. Betet für alle jungen Leute in der israelischen Armee. Schon ganz jung bekommen sie eine große Verantwortung und geraten in gefährliche Situationen. Betet dass sie durchhalten werden und Kraft und Schutz von Gott erwarten dürfen.
- Dienstag, 28. 04. **Jom Hasikaron**. Dieser Tag ist ein israelischer Gedenktag, an dem der israelischen Toten aus allen israelischen Kriegen sowie derjenigen die durch terroristische Anschläge ums Leben kamen gedacht wird. Betet um Trost für alle die an diesem Tag wieder an den Verlust eines Freundes oder Angehörigen erinnert werden.
- Mittwoch, 29. 04. **Jom Ha'atsmaut**. An diesem Tag wird der Gründung des Staates Israel im Jahr 1948 gedacht. "Denn siehe, es kommen Tage, spricht der Herr, da ich das Geschick meines Volkes Israel und Juda wenden werde, spricht der Herr, und ich werde sie wieder in das Land zurückbringen, das ich ihren Vätern gegeben habe, und sie sollen es in Besitz nehmen." (Jeremia 30,3) Dankt, dass Gott für Israel diese Wende gebracht hat.
- Donnerstag, 30.04. Beten wir um Schutz des Nordens Israels vor Gewalt und Infiltration aus dem Libanon, z.B. durch die Hisbollah oder andere Angreifer.

Gebetsanliegen: Christen an der Seite Israels International, Theodor und Ursula Zingg